

Langenthal 2023-05-14



Erkenntnisse für 4. Liga aus Finalspielen heraus gesehen (4. Liga-Niveau)

Hiermit schildere ich mal die beiden Finalspiele aus obenstehender Sichtweise aus 4. Liga-Finalspielen heraus gesehen und aus technischer Sichtweise.

Alle redeten, wir wurden binnen einer Woche auf 4. Liga-Niveau hochgefahren. Und alle spielten höher mit, aber es war Saisonende und liebe Familienangehörige hat bei uns nur der jüngste Kronfavorit für die 4. Liga, dort noch schneller aufzuaddieren, als wir älteren Mannschaftskollegen.

In der vierten Liga entsteht neu ein Lift von oben gegen unten und von unten gegen die obere Liga. Und zwar auch ein Mannschaften-Mix von älteren technischen Spielern mit wenig Muskelkraft und jüngeren oder gar jüngsten technischen Spielern mit auch wenig Muskelkraft. Und natürlich die Gleichaltrigen oder jüngeren mittleren Alters.

Hierbei haben Andy-Erik und ich mit den Harthölzern (ich davon vier Stück) schnell mal gesehen, dass die mittleren der ganz jungen Crew uns mit Geschicklichkeit und vielen Topspins zu hart schlagend aussehen liessen.

Es kommt natürlich auch im Training darauf an, dass man gegeneinander mit anderen Schlägerserien trainiert und vorallem auch Topspins mit mittleren Hölzern einübt sowie Slices mit mittleren Hölzern. Andy-Erick kam sogar auf die Idee, heimlich ein Schläger mit Antitop auszurüsten. Der grüne Belag gestern war ein normaler Belag aber. Wir hatten ein Holzproblem also Andy-Erik und ich. Wir spielen gegen solche jungen Talente nicht mit ebensolcher Geschicklichkeit bezüglich Topspinsniveau mit, versuchen alt-harte Trends der Älteren hierbei durch zu spielen, merken also nicht dass, der Schläger den Jungen deren Spins zu hart reflektiert, stattdessen wir eigentlich mit ebensolchen Spins siegen würden, hätten wir je so trainiert. Und hätten wir nicht nur die einte Sorte mitgenommen an Hölzern.

Bei den ganz kleinen Tischtennis-Nationalspielern sieht man, dass diese in der Beinarbeit wegen dem Kleinsein genauso Beinarbeit-Probleme haben, einfach nicht hinkommen wie wir alten mit schwerfälligeren Beinakrobatiken, die nicht dem Mittelstand dazu gehören

Dies bringt uns zur Erkenntnis, dass wir falsch trainieren. Und dass die Geschicklichkeit nicht trainiert wird.

So sollten wir nicht Beläge runter trainieren, sondern vielmehr Geschicklichkeit mit Unterarm und Handgelenken einüben. Was dann im Match mit Harthölzern und wuchtigeren Schlägen umgesetzt werden kann.

Es bringt nichts, an Trainingsabenden dauernd den Ball hinten an der Wand holen zu gehen.

Vielmehr muss in jedem Training der Ball leichter behandelt werden. Mit Beinarbeiten leichter umgegangen werden. Das Training besteht also nicht im Nachlaufen des Balles an der Wand. Sondern beim unbedingten Ballhalten und Behandlung des Balles am Tisch.

Allerdings finde ich, dass Andy-Erik und ich viele neue Trainingsideen bereits schon hatten. Diese aber professionalisieren wollen und uns steigern wollen nachfolgend in Matchabenden.

So kommt uns jetzt jedes Training wie die Eröffnung in der vierten Liga vor. Die Erkenntnisse hatten wir alle in der 5. Liga sammeln können und müssen diese jetzt trainingshalber übernehmen und dann austragen.

Es bringt also nichts, an Trainingsabenden nichts abzusprechen. Sich nicht zu formatieren. Sich im mitbringen der Schläger nicht abzustimmen. Sich nicht zu mailen. Oder zu smslen.

Das Austauschen der mindestens Erkenntnisse während den Matchabenden ist zu gering gewesen in dieser Woche.

Dies merkte Kamerad und kam mit Töchtern mit an den Match und organisiert mit uns Stammspielern (3) ohne Captain als vierten Mann (4) auch als Stammfunktionär (5) so wichtig für uns einen kommenden Pizza-Abend.

Foto mit Regierungstuhl aus Kantonsregierung an unsere Familie Erich und Vreni Lützenberger geschenkter Regierungstuhl (Fritz Kunz). Es ist nicht der CampZ-Stuhl von gestern, der nützlich war vor dem Match, damit ich warten konnte.

Betreff: Neues Sommertraining im Tischtennis telefonisch abgesprochen

Hallo Andy-Erik

Ich habe noch zwei weitere neuwertige Mittelhölzer gefunden:

4 Medium also

4 Ultra Power Hartholz

alle gleich aufgezogen

Ich nehme jetzt jeweils 2 Medium und ein Verteidiger Hartholz für Doppel mit abwechselnd gleich ausgerüstet in eine grüne und eine rote Doppelmappe jeweils.

Vor Saisonbeginn setze ich umgekehrt aber wieder Defense-Slices ein der rote ja auch Offensivschläger, der Rückhand just auf allen 8 Schlägern Allround.

Also bis morgen 19.30 Uhr.

Wir machen viele Matche über den Sommer. Machen dann ab, wer wie pro Satz was hauptsächlich testen möchte, aber bei Punktezahlens.

Andreas Lützenberger